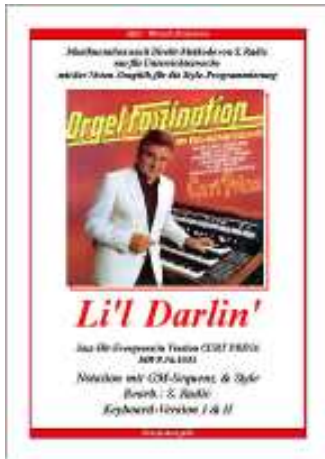


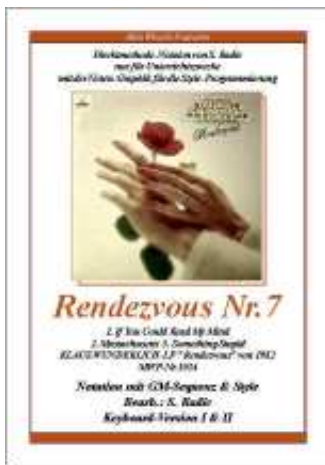
1053



1053. Li'l Darlin' wurde 1957 vom amerikanischen Komponisten, Arrangeur und Trompeter Neal Hefti (1922-2008) für die Count Basie Band geschrieben, die diesen einmaligen Titel in die Jazz-Welt einführte. Die Prina-Version auf seiner LP "Orgel-Faszination" ist etwas schneller als das Original und besteht nicht aus dem BigBand-Bläusersatz, sondern ist eine "E-Piano-Version". Die Version 2 ist die F-Dur-Curt-Orig.-Abschrift mit der kompletten Mundharmonica-Improvisation, die Version 1 ist dagegen in C-Dur und stellt nur das Thema vor, jedoch mit allen wichtigen Stichnoten des Arrangements, wobei auch da viele Stellen mit beiden Händen im OM, bzw. OM/Split zu spielen sind.

Monats-Titel

1054



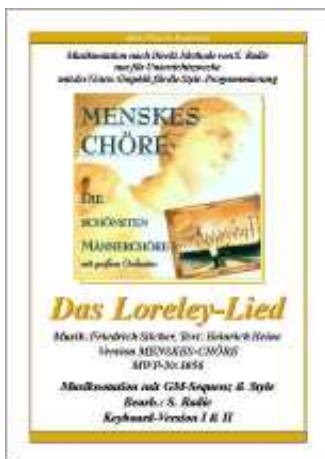
1054. Rendezvous Nr. 7 In dem siebten Rendezvous hat Klaus Wunderlich wieder drei bekannte Evergreen zusammengestellt: 1. "If You Could Read My Mind" ist ein Song aus dem Jahre 1970 von dem Canadianischen Sänger und Songwriter Gordo Lightfoot. 2. "Massachusetts" ist der Hit der Gruppe "Die Bee Gees", einer englischsprachigen Popgruppe aus Australien, welche in den 60ern weltweit bekannt wurde und als größte Konkurrenz der Beatles galt, und 3. "Something Stupid" ein Original-Hit von Frank & Nancy Sinatra aus dem Jahre 1967. Der Song hielt sich vier Wochen auf USA-Platz 1 und galt als Evergreen des Vater-Tochter-Sinatra-Gespans - bis im Jahre 2001 ein anderes Duett die Führung übernahm: Robby Williams und Nicole Kidmann machten daraus ein echtes Revival!

1055



1055. Blueberry Hill. Der Organist FRANZ LAMBERT hat auf seiner gleichnamigen CD viele schöne "Wunschmelodien" zusammengestellt. Der Titel "Blueberry Hill" ist so bekannt und so beliebt, dass seine Erscheinung als Orgel-Einspielung hier bestimmt niemanden verwundert! In der Tat hat dieser Titel aus dem Jahre 1940 (!) eine wirklich bewegende Geschichte und man staunt echt darüber, welche berühmten Musiker sich damit befasst haben. Die LAMBERT-Version ist bewußt einfach gehalten, jedoch von anfangs nur Single-Noten steigert er sein Spiel mit Sinus-Vollgriffweise enorm. Vers. 2 ist die CD-Vollabschrift, Vers.1 ist nur ein einmaliger Durchgang mit Single-Noten - beide jedoch in C-Dur! Dazu ein wunderbarer Fats-Domino-12/8-Blues-Slowrock!

1056



1056. Das Loreley-Lied gilt wohl als berühmtestes Gedicht Heinrich Heines. Der 1824 erstmals publizierte Text von der Loreley ist inzwischen ein deutsches Volkslied geworden, dabei hat es der deutsche Dichter und Publizist im französischen Exil geschrieben. Durch die im Jahre 1800 von Clemens Brentano geschaffene Jungfrau namens Lore Lay wurde Heinrich Heine zum bekannten deutschen Volksschriftsteller. Vertont wurde das Loreley-Lied durch Friedrich Silcher (1789-1860) erst 1837. Das Loreley-Lied wird in der ganzen Welt und in vielen Sprachen gesungen. Die Menskes-Chöre waren eine Chöre-Gemeinschaft von Johannes Menskes 1974 aus fünf Chören im Raum Krefeld gegründet. Vers. 2 ist das Menskes-Original in Eb-Dur - Vers.1 ist musikalisch identisch, jedoch in C-Dur.